

Stadt Grevesmühlen

Stadtvertretung Grevesmühlen

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen

Sitzungstermin: Montag, 14.09.2015

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:25 Uhr

Ort, Raum: Rathaussaal, Rathaus, Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Dr. Udo Brockmann

Mitglieder

Herr Dr. Roland Anderko

Herr Stefan Baetke

Herr Uwe Bendiks

Herr Jürgen Bühring

Herr Maik Faasch

Herr Mathias Fett

Herr Ralf Grote

Frau Elvira Kausch

Frau Christiane Münter

Herr Peter Neumann

Frau Erika Oberpichler

Herr Guido Putzer

Herr Erich Reppenhagen

Herr Wilfried Scharnweber

Herr Sven Schiffner

Frau Marlis Scholz

Herr Hans-Joachim Schönfeldt

Herr Roland Siegerth

Verwaltung

Frau Kristine Lenschow 1. Stadträtin

Herr Lars Prahler Bürgermeister

Frau Manuela Wulff

Frau Regina Hacker

Inka Berg

Herr Klaus Lonkowski

Gäste

Bürger der Stadt

Frau Jana Franke
Frau Jurkschat (Stadtwerke)

Abwesend

Mitglieder

Herr Jörg Bibow
Herr David Böttcher
Herr Thomas Krohn
Herr Volkmar Schulz
Herr Mario Wehr
Herr Jörg Wilms

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Mitteilungen des Stadtpräsidenten
Vorlage: VO/12SV/2015-615
- 3 Bericht des Bürgermeisters
Vorlage: VO/12SV/2015-614
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bestätigung der Tagesordnung
- 6 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 08.06.2015
- 7 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen
Vorlage: VO/12SV/2010-047-8
- 8 Jahresabschluss 2010 für das Städtebauliche Sondervermögen "Altstadt" der Stadt Grevesmühlen und
Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: VO/12SV/2015-590
- 9 Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt"
hier: Teilbereiche V und VI
Vorlage: VO/12SV/2015-594
- 10 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA)
Vorlage: VO/12SV/2015-595
- 11 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA)
Vorlage: VO/12SV/2015-596

- 12 Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Grevesmühlen für das Industrie- und Gewerbegebiet Grevesmühlen Nordwest
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über den Vorentwurf
Vorlage: VO/12SV/2015-610

- 13 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 40 "Alter Gärtnergang" der Stadt Grevesmühlen im Verfahren nach § 13a BauGB
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: VO/12SV/2015-608

- 14 Fortschreibung Landesraumentwicklungsprogramm M-V- Entwurf zur 2. Stufe der Beteiligung
hier: Stellungnahme der Stadt Grevesmühlen
Vorlage: VO/12SV/2015-607

- 15 Anfragen und Informationen der Stadtvertreter

Nichtöffentlicher Teil

- 16 BürgerBahnhof; Auftragsvergabe Los 201: Rohbauarbeiten Innen
Vorlage: VO/12SV/2015-613

- 17 Ankauf mehrerer Flurstücke in der Flur 4, Gemarkung Grevesmühlen
Vorlage: VO/12SV/2015-605

- 18 Tausch der Flurstücke 234, 270, 272, 366 und 442, alle Flur 13, Gemarkung Grevesmühlen gegen das Flurstück 38, Flur 12, Gemarkung Grevesmühlen
Vorlage: VO/12SV/2015-612

- 19 Anfragen und Sonstiges

Öffentlicher Teil

- 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
-------------	---

Der Stadtpräsident eröffnet die Stadtvertreterversammlung und begrüßt alle anwesenden Stadtvertreterinnen, Stadtvertreter und Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Stadtvertretung ist beschlussfähig, 19 von 25 Stadtvertretern sind anwesend.

Der Stadtpräsident überreicht Herrn Neumann nachträglich die Urkunde für den Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Grevesmühlen.

zu 2	Mitteilungen des Stadtpräsidenten Vorlage: VO/12SV/2015-615
-------------	--

Der Stadtpräsident informiert die anwesenden Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter über die Einführung von Abstimmungskarten.

zu 3	Bericht des Bürgermeisters Vorlage: VO/12SV/2015-614
-------------	---

Der Bürgermeister ergänzt zu seinem schriftlich ausgereichten Bericht:

- die Stelle – Freiwilliges Soziales Jahr – im Bereich Kultur konnte wieder besetzt werden
- der Hort ist momentan voll ausgelastet, in der Kita gibt es noch einige freie Plätze; auch Flüchtlingskinder werden dort bereits betreut
- am 28.09.2015 erfolgt die Vorstellung der Eckdaten des Haushaltes 2016 im Finanzausschuss
- die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Gägelow ist in Bearbeitung, dann folgen die 4 letzten Gemeinden
- die Parkplätze an den Schulen sind jetzt kostenpflichtig, somit wurde die Forderung aus dem Haushaltssicherungskonzept umgesetzt
- ein großer Dank geht an die Handwerker, die die Sanierung des Wasserturms (Bahnhof) möglich machen
- die Sanierungsarbeiten der Straße nach Wotenitz (zwischen Schule und Wasserkwerk) beginnen Anfang Oktober
- nach der Sanierung der Tannenbergsstraße wurde die Verkehrsführung geändert

Dr. Anderko erkundigt sich nach der Höhe des Investitionsförderungsfonds und fragt, ob die Mittel für bestimmte Projekte vorgesehen sind.

Der Bürgermeister informiert, dass im Investitionsförderungsfond momentan 19.136,76€ sind. Es liegen aktuell keine Projekte vor.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Frau Ertel (Anwohnerin aus Questin) stellt eine erneute Nachfrage zum Thema DSL für den Ortsteil Questin. Sie erkundigt sich in diesem Zusammenhang, ob eine Nachfrage bei den Stadtwerken erfolgt ist.

Herr Praher erläutert die Förderung des Landes M-V, welches durch die Landkreise in Form von Clustern umgesetzt werden wird.

zu 5 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung einstimmig von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

zu 6 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 08.06.2015

Die Sitzungsniederschrift vom 23.06.2015 wird mit 16 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gebilligt.

zu 7 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für die Stadt Grevesmühlen Vorlage: VO/12SV/2010-047-8

Herr Faasch gibt als Vorsitzender des Finanzausschusses einen Rückblick zum Haushaltssicherungskonzept und verdeutlicht, dass auch zukünftig daran festgehalten werden muss.

Herr Schönfeldt dankt der Kämmerei für die Gestaltung der Übersicht. Er erkundigt sich, wann mit einem ausgeglichenen Haushalt zu rechnen ist.

Frau Lenschow erläutert, dass laut Kommunalverfassung im Haushaltssicherungskonzept enthalten sein muss, wann mit einem ausgeglichenen Haushalt zu rechnen ist.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Grevesmühlen für das Jahr 2016 und die Finanzplanjahre 2017 bis 2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 18

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

**zu 8 Jahresabschluss 2010 für das Städtebauliche Sondervermögen "Altstadt" der Stadt Grevesmühlen und Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: VO/12SV/2015-590**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt den Jahresabschluss für das städtebauliche Sondervermögen „Altstadt“ der Stadt Grevesmühlen zum 31. Dezember 2010 i. d. F. vom 12.03.2015 zur Kenntnis.

Die Stadtvertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**zu 9 Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" hier: Teilbereiche V und VI
Vorlage: VO/12SV/2015-594**

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Teilaufhebung der Satzung der Stadt Grevesmühlen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" für folgende Teilbereiche:

Teilbereich V mit Grundstücken in der Wismarschen Straße/Großer Vogelsang/Kleiner Vogelsang und

Teilbereich VI mit Grundstücken in der Hinterstraße/August-Bebel-Straße/Kuhhirtengang/ Lindenallee, Am Gerberhof/Goethestraße, Bannowgang/Am Graben/ Schradergang/Kleine Seestraße/Große Seestraße

als Satzung.

Der Satzungstext mit dem Lageplan und der Flurstücksliste sind als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses / der Satzung.

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister die Satzung nach Beschluss auszufertigen und ortsüblich bekannt zu machen. Weiterhin wird der Bürgermeister beauftragt, beim zuständigen Grundbuchamt die Löschung der Sanierungsvermerke in Abt. II der Grundbücher, der von dieser Teilaufhebungssatzung betroffenen Grundstücke, zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**zu 10 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA)
Vorlage: VO/12SV/2015-595**

Beschluss:

Die Stadtvertretung Grevesmühlen beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Grevesmühlen zur Kindertagesförderung (Benutzungssatzung KITA) in beiliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19

Nein- Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

zu 11 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung

Beschluss:

Die Stadtvertretung Grevesmühlen beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Stadt Grevesmühlen (Gebührensatzung KITA) vom 30. März 2010 in beiliegender Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 18
Nein- Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

**zu 12 Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Grevesmühlen für das Industrie- und Gewerbegebiet Grevesmühlen Nordwest hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über den Vorentwurf
Vorlage: VO/12SV/2015-610**

Frau Kausch macht deutlich, dass die Fraktion „Die Linke“ dem Vorhaben zustimmt. Es sollten jedoch zum Zeitpunkt der Umsetzung keine LKWs mehr durch das Wohngebiet Bleicher Berg/ Vielbecker Weg fahren.

Der Bürgermeister informiert, dass dies schon umgesetzt ist.

Herr Baetke betont, dass dieser Schritt ein Meilenstein für Grevesmühlen und seine zukünftige Entwicklung ist.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen fasst den Beschluss für die Aufstellung der Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Grevesmühlen für das Industrie- und Gewerbegebiet Grevesmühlen Nordwest. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des B-Planes Nr. 29 ist aus dem beigefügten Plan ersichtlich (s. Anlage).
2. Der Vorentwurf der 1. Änderung des B-Planes Nr. 29 wird von der Stadtvertretung beschlossen und für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.
3. Die Öffentlichkeit und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind frühzeitig am Aufstellungsverfahren zu beteiligen. Ihnen ist innerhalb angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
4. Die Planung ist mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.
5. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**zu 13 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 40 "Alter Gärtnergang" der Stadt Grevesmühlen im Verfahren nach § 13a BauGB hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: VO/12SV/2015-608**

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen fasst den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Alter Gärtnergang“. Das Plangebiet befindet sich westlich der Rudolf-Breitscheid-Straße und wird wie folgt begrenzt:
nördlich: durch das bebaute Grundstück Rudolf-Breitscheid-Straße 18,
nordöstlich: durch Kleingärten,
südlich: durch eine Grünfläche mit vereinzelt Großbaumbestand,
westlich: durch eine Grünfläche, die Gebhartstraße und das bebaute Grundstück Rudolf-Breitscheid-Straße 12,
nordwestlich: durch die bebauten Grundstücke Rudolf-Breitscheid-Straße 14 und 16.

2. Das Planungsziel besteht in der Wiedernutzbarmachung des vorhandenen Standortes für Wohnbebauung und der planungsrechtlichen Sicherung des vorhandenen Gartenbaubetriebes innerhalb eines allgemeinen Wohngebietes.

3. Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Hierauf ist in der ortsüblichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses hinzuweisen.

4. Bei der ortsüblichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB ist darüber zu informieren, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann. Gemäß § 13 Abs. 2 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB abgesehen.

5. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

6. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 40 „Alter Gärtnergang“ und die zugehörige Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

7. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die zugehörige Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung zu benachrichtigen. Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Hierauf ist in der ortsüblichen Bekanntmachung hinzuweisen.

8. In der Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung ist darauf hinzuweisen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Grevesmühlen deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

9. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

**zu 14 Fortschreibung Landesraumentwicklungsprogramm M-V- Entwurf zur 2. Stufe der Beteiligung
hier: Stellungnahme der Stadt Grevesmühlen
Vorlage: VO/12SV/2015-607**

Herr Schönfeldt verdeutlicht, dass Grevesmühlen Mittelzentrum bleiben muss.

Dr. Anderko betont, dass das Gewerbegebiet Upahl als Entwicklungsmöglichkeit weiterhin offen bleiben muss.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms M-V im Rahmen der 2. Stufe der Beteiligung.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt die Stellungnahme fristgerecht an das zuständige Ministerium zu senden.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

zu 15 Anfragen und Informationen der Stadtvertreter

Herr Bühring berichtet über den schlechten Zustand der Sitzbänke auf dem Sportplatz am Tannenbergr.

Herr Baetke spricht das Thema Gelbe Tonnen an und betont, dass eine Abfuhr alle 4 Wochen zu wenig ist.

Herr Schönfeldt erkundigt sich nach einer Überdachungsmöglichkeit der Sitzbänke am Bahnübergang, welches ein Wunsch der Bürger im Rahmen des ISEKs war.

Herr Grote spricht die Radverbindung zum Friedwald an und betont den Handlungsbedarf.

Dr. Anderko pflichtet der Ansicht von Herrn Baetke zum Thema Gelbe Tonnen bei und informiert über einen entsprechenden Antrag im Kreistag.

Frau Oberpichler erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zur geplanten Sanierung des Fliederweges in Wotenitz.

Herr Prahler erläutert hierzu, dass die Mittel im Haushalt eingeplant sind. Es sind aber auch Fördermittel notwendig, um die Maßnahme umzusetzen. Es liegt noch kein positiver Bescheid vor.

Herr Neumann erkundigt sich, wer für das Auffüllen der Hundekottüten zuständig ist.

Herr Prahler teilt mit, dass diese Aufgabe durch den Bauhof im Rahmen der laufenden Kontrollen ausgeführt wird.

Frau Münter spricht die Situation des Krankenhauses an und fragt nach, ob befürchtet werden muss, dass der Standort geschlossen wird.

Der Bürgermeister informiert über einen Termin mit der Krankenhausleitung am 16.09.2015. Momentan liegen keine konkreten Informationen vor.

Herr Schönfeldt ist der Ansicht, dass bei Gefährdung des Standortes eine Bürgerinitiative erforderlich ist.

Herr Bendiks spricht nochmals die Problematik an, dass LKWs den Gehweg in der Gr. Alleestraße befahren.

Herr Prahler informiert, dass es sich hierbei um fließenden Verkehr handelt und dafür die Polizei zuständig ist.

zu 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben:

zu Tagesordnungspunkt 16:

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 18
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

zu Tagesordnungspunkt 17:

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 17
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

zu Tagesordnungspunkt 18:

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 19
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Die Sitzung wird geschlossen.

Inka Berg
Protokollant/in